

Drucksache 35/2021
Verfasser: Stefan Feigl
Telefon: 07033/5285-10
Datum: 11.05.2021

An den Gemeinderat	Behandlung öffentlich	Sitzung am 20.05.2021
------------------------------	---------------------------------	---------------------------------

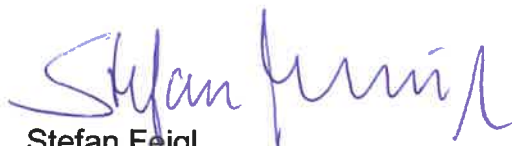
Entwicklung des Ortskerns/Schillerareal - Entwurfsplanung für die öffentlichen Gebäude, Plätze und Anlagen

Anlagen:

- Entwurfspläne mit Beschreibungen
- Kostenberechnungen

Beschlussvorschlag:

1. Der vorliegenden Entwurfsplanung für die öffentlichen Gebäude, Plätze und Anlagen im Schillerareal sowie den zugehörigen Kostenberechnungen wird zugestimmt. Der Gemeinderat bekundet seine Absicht, die Vorhaben zu realisieren.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die AG Hähnig/Gemmeke Architekten BDA Partnerschaft mbB mit Stefan Fromm Landschaftsarchitekten sowie die beteiligten Ingenieurbüros für die Fachplanungen mit den weiteren erforderlichen Planungsdienstleistungen auf Grundlage der vorliegenden Angebote/Verträge zunächst bis zur Ausführungsplanung (Leistungsphase 5 HOAI) zu beauftragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Aufstockungsanträge im Rahmen der bestehenden Förderprogramme für die Ortskernsanierung zu stellen.



Stefan Feigl
Bürgermeister

Ergebnis:

<input type="checkbox"/> Beschlussfassung Ja: ____ Nein: ____ Enthaltung: ____	<input type="checkbox"/> Kenntnisnahme
---	--

Sachdarstellung:

In seiner Sitzung am 17.09.2020 hat der Gemeinderat im Hinblick auf verschiedene Fragestellungen die Grundlagen für die Entwurfsplanung der öffentlichen Gebäude, Plätze und Anlagen im Schillerareal festgelegt (siehe Drucksache 38/2020).

Die AG Hähnig/Gemmeke Architekten BDA Partnerschaft mbB mit Stefan Fromm Landschaftsarchitekten hat zwischenzeitlich in Zusammenarbeit mit den beauftragten Ingenieurbüros für die Fachplanungen und den gebildeten Projektgruppen unter Beteiligung der zuständigen Fachstellen (Fachberatung des Kommunalverbands für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) für die Kindertagesstätte, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen für die Mediathek) die Entwurfsplanungen und die Kostenberechnungen erstellt (siehe Anlagen) und wird diese in der Sitzung ausführlich vorstellen und erläutern.

Beim Vergleich der nun erstmals vorliegenden Kostenberechnungen mit den in der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung aufgrund der Wettbewerbsergebnisse bereits eingestellten Mitteln und den eingeplanten Zuwendungen ergibt sich folgendes Bild:

	<u>Kostenberechnung €</u> <u>(inkl. MwSt. + BNK)</u>	<u>Plan €</u>	<u>Zuwendungen €</u>
Mediathek, Gastronomie, Veranstaltungsraum, Lager (inkl. Möblierung)	ca. 4.420.000 (ca. 4.650.000 abzgl. MwSt. Gastronomieteil)	3.415.000	495.100
Kindertagesstätte mit Multifunktionsraum (inkl. Möblierung)	ca. 2.250.000	1.854.000	634.000
Wohnungen	ca. 680.000	546.000	190.000
Dorfplatz mit Parkplatz, Rampe und Wasserspiel/Wasserlauf, (ohne Tiefbau Drucksache 36/2021)	ca. 1.730.000	1.350.000	277.500
Summen	ca. 9.080.000	7.165.000 €	1.596.600

Die Gegenfinanzierung des verbleibenden Abmangels in Höhe von ca. 7,5 Mio. € erfolgt durch den Verkauf der gemeindlichen Baugrundstücke aus dem geplanten neuen Baugebiet Mittelfeld III, des neuen Gewerbegebiets Mönchgraben Nord-West, sowie der Investorengrundstücke im Schillerareal mit einem Finanzierungsbeitrag von insgesamt ca. 3,3 Mio. €. Zusätzlich würden die liquiden Mittel der Gemeinde für dieses Generationenprojekt aufgebraucht, eine Zwischenfinanzierung wird aufgrund der zeitlich versetzten Ausgaben und Einnahmen (auch in Bezug auf das Baugebiet Mittelfeld III) erforderlich.

Aufgrund der höheren Kosten wird die Verwaltung Aufstockungsanträge im Rahmen der bestehenden Förderprogramme für die Ortskernsanierung stellen.

Zur Vorbereitung und im Zuge der nächsten Planungsschritte sollten insbesondere im Hinblick auf die Kostensituation folgende Fragestellungen beantwortet werden:

- Fassadengestaltung der Gebäude-Besichtigung Beispiele Holzfassaden/Mauern
- Besichtigung von Bibliotheken/Mediatheken, ggf. mit der Fachstelle
- Rampenlösung entlang der Kirchenmauer als barrierefreier Aufgang zum Kirchengelände, Kostenanteil ca. 78.000 €
- Platzbelag in Natur- oder Betonstein, Einsparungspotential ca. 190.000 €
- Wasserspiel, Kostenanteil ca. 72.000 €
- Wasserlauf bis zur Hauptstraße, Kostenanteil ca. 72.000 €



Stefan Feigl
Bürgermeister

